

# Grundschüler tauchen in digitale Welt ein

29.04.2019 | 22:00 von Löwenzahnschule

Die Lehrer und die Schüler der Dollberger Grundschule können ab sofort im Unterricht mit Tablets arbeiten. Das ist möglich, weil die Friedel-Giere-Stiftung einen iPad-Koffer mit 20 Tablets im Wert von 10 000 Euro angeschafft und die Gemeinde Uetze in der Schule WLAN eingerichtet hat. Während eines Medientages hat die Löwenzahnschule Vertretern anderer Schulen, der Stiftung und der Gemeinde einen Einblick in die digitale Welt der Grundschule Dollbergen gegeben.

Die Lehrer hatten für diesen Medientag vier Unterrichtsszenarien vorbereitet. Die Gäste erfuhren, dass bereits die Zweitklässler das Programmieren lernen. „Willkommen bei den Ozobots“, begrüßte Nadine Linnes die Besucher im Klassenraum der Klasse 2b. „Die Ozobots sind ganz kleine Computer“, erklärte sie. Zum Programmieren gebe es eine kostenlose App. Die Zweitklässler hatten die Minicomputer so eingestellt, dass sie auf einer kurvenreichen Linie entlangfahren, die sie mit verschiedenen Farben auf Papier gemalt hatten. Wenn die Ozobots über einen roten, grünen oder blauen Streckenabschnitt fahren, leuchteten sie in der entsprechenden Farbe auf.

Religion stand auf dem Stundenplan der Klassen 3a und 4a. Die Drittklässler bearbeiteten selbstständig unterschiedliche Aufgaben. Zum Beispiel sollten sie ein Kirchenfenster zum Thema Auferstehung malen. Über einen Kopfhörer konnten sich die Schüler noch einmal die Aufgabe anhören, die ihnen die Lehrerin gestellt hatte. Das sei insbesondere in inklusiven Klassen eine Arbeitserleichterung für die Lehrkräfte, erläuterte Schulleiterin Iris Mundry-Nöhre, die unter anderem auch Informatik studiert hat.

Die Schüler der 4a sollten auf zwei Webseiten, die ihnen Lehrerin Kathrin Matthies vorgegeben hatten, nach Informationen über jüdische und islamische Feste suchen. „Ich arbeite mit dem Classroom Manager“, sagte Matthies. Dieses System ermögliche ihr zu kontrollieren, welche Schüler sich tatsächlich die vorgegebenen Seiten ansehen und wer woanders im Internet surfe. Gegebenenfalls könne sie die Webseite sperren, die sich ein Schüler unerlaubt anschau.

## Origami-Anleitung per Youtube

Die Schüler der 4b falteten im Werkunterricht Origami. Als Anleitung diente ein Youtube-Video, das auf einer Leinwand zu sehen war. Eine solche Faltanleitung per Video könne man als Lehrer einsetzen, wenn man kurzfristig eine Vertretungsstunde übernehmen müsse und keine Zeit mehr für die Unterrichtsvorbereitung habe, erläuterte Lehrerin Michaela Rode.

Laut Schulleiterin Mundry-Nöhre hatte die Löwenzahnschule aus zwei Gründen zu dem Medientag eingeladen. Andere Schulen hätten nachgefragt, wie der iPad-Koffer im Unterricht genutzt werde. Außerdem wolle sich die Löwenzahnschule bei der Gemeinde und der Friedel-Giere-Stiftung bedanken. „Man kann nicht früh genug damit beginnen, die Nutzung neuer Medien zu fördern. Ich habe heute gesehen, dass die Spende etwas bewirkt“, sagte Moritz Langer, Enkel des Stiftungsgründers Friedel Giere.

Gegründet wurde die Stiftung  
im November 2009, um Vereine und Einrichtungen in Dollbergen finanziell zu unterstützen. Gefördert  
werden unter anderem die Schule, die Kindergärten und die Abteilung Fußball des TSV Dollbergen.

Quelle: [haz.de](http://haz.de)

- 



Foto von Friedrich-Wilhelm Schiller

- 



Foto von Friedrich-Wilhelm Schiller

**Einen Kommentar schreiben**